

Materialästhetin

Katrin König in Weimar

ie 1968 in Eisenberg geborene Katrin König und einstige Schülerin von Prof. Ute Pleuger an der Burg Giebichenstein erschafft mit ihren Werken einen einzigartigen wie diffusen, vom Zufall und der Materie geprägten visuellen Bild-Kosmos. Dabei bedient sich Katrin König der künstlerischen Drucktechnik der Collagraphie. Als einzigartige Gebilde - zwischen Malerei, Collage, Relief und Druckgrafik changierend - lassen sich ihre großformatigen Arbeiten nicht in eine kategorische Schublade drängen.

Zum nunmehr dritten Mal präsentiert die Galerie Profil Weimar die Werke von König, die inhaltlich ohne Narrativ zu sein scheinen, dafür aber eine Geschichte des Entstehungs- und Schaffensprozesses erzählen. Auf ihre Druckstöcke, meist aus großflächigem Karton bestehend, trägt die Künstlerin verschiedene Materialien wie Sand. Beton oder Gips auf und fixiert sie. Bereits hier beginnt das intuitive spielerische Moment, das keiner geplanten Kontrolle unterliegt und reliefartige Texturen und Farbverläufe erzeugt. Als Träger nutzt sie traditionelle Materialien wie Bütten- oder Pergamentpapier, seit 2013 aber auch PVC-Folie, welche aufgrund ihrer Transparenz maßgeblich die ästhetische Wirkung ihrer Bildgelände - sie wirken wie Landschaften oder Naturstücke, ohne dabei gegenständlich zu sein - beeinflusst. An Phänomene des Zerfalls und der Alterung erinnert, scheint man der sukzessiven Bildwerdung nachspüren zu können, die auf der werkimmanenten Dialektik vom Prozesshaften, Flüchtigen und der Dynamik der Zeit fußt. Paula Wunderlich

Katrin König

18.10. - 26.11.2025 Galerie Profil Weimar Geleitstr. 11 D-99423 Weimar Tel.: +49-3643-499801 Mi - Fr 12 - 18 Uhr. Sa 10 - 16 Uhr Eintritt frei www.galerie-profil.de